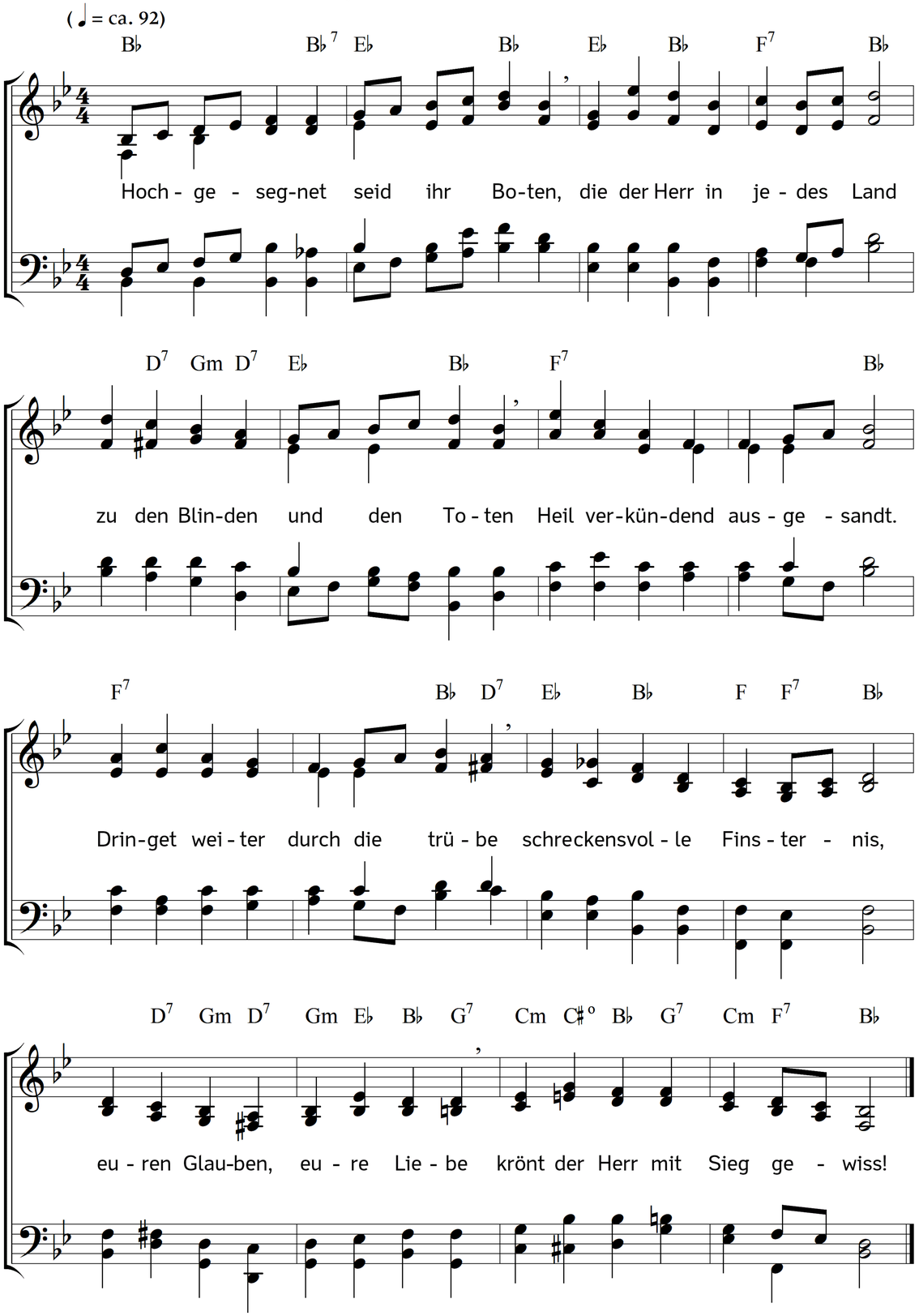
# DIE FREUDENBOTEN




2. Schwinget mutig in die Höhe
Jesu Christ Kreuzesfahn,
dass die ganze Welt ihn sehe,
dem die Welten untertan.
Werdet aller Welt ein Zeichen
von des Herren Majestät,
dass er siegen muss, sie weichen,
sei es früher oder spät.

3. O! ihr glaubensstarken Streiter
ohne Kriegsgerät und Schwert,
dringet nur erobernd weiter,
eures Herren ist die Erd.
Der euch sandte, wird euch helfen,
euer König steht euch bei,
ob auch Schafe unter Wölfen,
sollt ihr wandeln froh und frei.

4. Liebe hat euch angetrieben,
fachte hell die Sehnsucht an,
an den Brüdern auszuüben,
was der Herr an euch getan.
Darum sucht ihr nicht das Eure,
sucht nicht Ehre, Ruhm und Gut,
nein, ihr preiset nur das teure,
für die Welt vergossne Blut.

5. Traget denn die Schmach und Schande
von der Welt vergnügt und gern;
freut euch, seht ihr alle Lande
voll der Herrlichkeit des Herrn.
Freut euch, dass ihr auserkoren,
Zeugen seines Siegs zu sein,
dass ihr stehet an den Toren,
da der König ziehet ein.

6. Hosianna! jubeln, singen
Tausende nach Nacht und Pein.
Und die fernsten Völker dringen
in das Himmelreich hinein;
und viel tausend Kniee beugen
sich vor Christus, Gottes Sohn:
und das ist, ihr treuen Zeugen,
eurer Arbeit süßer Lohn.

Text: Carl Johann Philipp Spitta. Leicht bearbeitet. Musik: Johannes Thomas Rüegg.
Copyright © 2017 Johannes Thomas Rüegg. Quelle: www.christmysong.com/1496